

Lese- und Medientipps

Rund um PADDINGTON

Michael Bond / Peggy Fortnum (Ill.)
Geschichten von Paddington
Beltz & Gelberg Verlag, Weinheim
4. Aufl. 2014, 288 S., € 8,95, ab 5

Aus den Urwäldern Perus in England angekommen, erobert Paddington die Herzen der Familie Brown im Sturm ...

Michael Bond / Peggy Fortnum (Ill.)
Paddington hilft, wo er kann und andere Geschichten
Beltz und Gelberg Verlag, Weinheim
2012, 272 S., € 8,95, ab 5

Ein weiterer (Vorlese-)Klassiker mit Abenteuern von Paddington!

Michael Bond / R. W. Alley
Paddington
und
Paddington feiert Weihnachten
jeweils: Knesebeck Verlag, München
2014, 32 S., € 12,95, ab 3

Mit diesen beiden Bilderbüchern können auch Erstleser noch wunderbar den Tollpatschigen Bären kennenlernen.

Michael Bond
Paddington
Das Original-Hörspiel zum Kinofilm
Oetinger Verlag, Hamburg 2014,
75 Min. Laufzeit, € 9,99, ab 5

In diesem Hörbuch können alle Paddington-Fans das Kinoabenteuer noch einmal nachhören.

Michael Bond
Geschichten von Paddington
Sonderausgabe, DAV, Berlin 2014,
2 Audio-CDs, 157 Minuten Laufzeit,
€ 9,99, ab 5

Eine limitierte Sonderausstattung anlässlich des Kinostarts: Jürgen Thormann liest den Paddington-Klassiker ungekürzt.

Weitere Lesetipps

Karolin Küntzel
**Knigge kinderleicht:
Benimm für Kids**
Compact Verlag, München 2013,
112 S., € 7,99, ab 8

Eltern haben es nicht leicht. Bereits in jungen Jahren wird der Nachwuchs stark von außerfamiliären Quellen geprägt. Neben der Schule, auch von Fernsehen und Internet. Vieles, was Kinder dabei mitkriegen, ist nicht gerade wünschenswert und erschwert schnell die Erziehung. In diesem unterhaltsamen Benimm-Buch können Kinder altersgerecht selbst nachlesen, wie der Umgang mit den Mitmenschen besser funktioniert.

Alan Alexander Milne
Pu der Bär. Die unvergesslichen Abenteuer des berühmtesten Bären der Welt!
Vorgelesen von Harry Rowohlt
Kein & Aber, Zürich 2006, Hörbuch,
377 Min., € 14,99

Die Geschichten rund um „Winnie-the-Pooh“, wie er von seinem Erfinder A. A. Milne ursprünglich genannt wurde, sind inzwischen schon annähernd einhundert Jahre alt. Der berühmteste Bär der Welt hat jedoch nichts von seinem Charme eingebüßt und erfreut die Herzen seiner Leser*innen nach wie vor. Wenn die Geschichten aus dem „Hundertmorgen-Wald“ dann auch noch von einem Sprecher wie Harry Rowohlt vertont wurden, steht einem wunderbaren (Hör-)Erlebnis nichts mehr im Weg.

Salah Naoura

Hilfe! Ich will hier raus!

Dressler Verlag, Hamburg 2014,
160 S., € 12,95, ab 9

Familie Gruber hat vor kurzem – wie fast alle Bewohner der Stadt – begonnen, Löcher zu graben. Alles begann damit, dass Oma Cordula eines Tages unverhofft vor der Tür stand, nachdem ihr Altersheim – selbstverständlich ohne ihr Zutun – überraschend abgebrannt ist.

Alice Pantermüller

Lina und Fred – Ein Bär kennt kein Pardon

Arena Verlag, Würzburg 2014, 64 S.,
€ 9,99, ab 5

Fred ist ein höchst außergewöhnlicher Bär – denn immerhin kann er Dudelsack spielen und weiß immer ganz genau, wo es Abenteuer zu erleben gibt. Als Lina Fred trifft, merkt sie sofort, dass sie gemeinsam viel Spannendes erleben können.

Antje Szillat

Flätscher – Die Sache stinkt!

dtv, München 2016, 128 S., € 10,95,
ab 8

Perfekto! Die Freundschaft mit dem Jungen Theo wächst sich für Stinktief Flätscher zu einer genialen Partnerschaft aus: Nicht allein, dass Theo ebenfalls für Semmelknödel schwärmt, er versteht auch noch Flätschers Sprache – und träumt von einer Detektivkarriere. Da wird nicht lange gefackelt und die beiden gründen eine Hinterhofdetektei, die auch sofort die Arbeit aufnimmt. Und zwar im Fall eines säumigen Rechnungszahlers, der Theos Vater, dem Chefkoch Bode, das Leben schwer und die Gäste abspenstig macht. Flätscher, Theo und ihre coole Mäuseassistenten-Gang werden's schon richten.